

## 2-komp., lösemittelfreies, elastifiziertes Injektionsharz zur schwindfreien Rissverpressung in Beton und Mauerwerk

### Eigenschaften

INTRASIT® PU-Injekt 12P ist ein 2-komponentiges, niedrigviskoses Polyurethanharz mit verfestigenden und korrosionsschützenden Eigenschaften. Bei Kontakt bzw. Vermischung mit Wasser bildet sich eine gleichmäßige Porenstruktur. Sie ist wasserdicht und erhöht die Dehnfähigkeit des Materials.

- 2-komponentig
- Schwindfrei
- Flexibel
- Lösemittelfrei

### Anwendung

INTRASIT® PU-Injekt 12P zum Verpressen von Rissen in allen mineralischen Baustoffen.  
Zum Abdichten von Tunnelbauwerken sowie zur Verfestigung von lockerem Mauerwerksgefüge geeignet.

### Anwendungsgebiete:

- Risse in Beton und Mauerwerk
- Verpressen von Injektionsschläuchen
- Horizontalsperren

### Technische Daten

Verpackung	Kombi-Geb.
Gebinde	5 l / 2 l
Lieferform	24 / 60 Gebinde/Pal.
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +35 °C
Mischungsverhältnis	1 : 1
Dichte Komp. A	1,00 kg/l
Dichte Komp. B	1,10 kg/l
Mischviskosität <sup>1)</sup>	80 mPa·s
Topfzeit (1 Liter, +20 °C)	1,5 Stunden
Shore A Härte	ca. 40
Lagerung	12 Monate

### Verbrauch

Pro Liter Hohlräum ca. 1 l

<sup>1)</sup> Bei +20 °C und 60 % relativer Luftfeuchte.



### Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen tragfähig und frei von Frost, Öl, Fett und Staub sein. Rissverlauf erfassen zur Festlegung der Bohrlochanordnung. In trockene Risse zuvor Wasser injizieren. Rissoberfläche ggf. verdämmen.

### Verarbeitung

1. Komp. A + B werden mittels Bohrmaschine und Rührquirl in einem geeigneten Behälter homogen vermischt. Die Rührzeit beträgt mindestens 2 Minuten.
2. **INTRASIT® PU-Injekt 12P** wird vorwiegend im Druckverfahren mittels Handhebelpresse bzw. geeigneten Pumpsystemen injiziert.
3. Injektionspacker abwechselnd links und rechts entlang der Rissflanken in einem Abstand von etwa 5 - 7 cm setzen.
4. Rissverlauf an der Oberfläche mit schnellabbindendem Reaktionsmörtel **INTRASIT® R 55Z** verschließen.
5. **INTRASIT® PU-Injekt 12P** innerhalb 1,5 Stunden nach dem Anrühren verarbeiten.
6. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit **HADALAN® EPV 38L** reinigen.

**INTRASIT® PU-Injekt 12P** härtet schwindfrei aus. Ein Nachverpressen der Rissstruktur ist nicht nötig.

### hahne Systemprodukte

INTRASIT® PU-Aquastop 11P  
INTRASIT® R 55Z  
HADALAN® EPV 38L  
HADALAN® MBH 12E

### Wichtige Hinweise

- Nicht unter +5 °C verarbeiten.
- Zur Erzielung kraftschlüssiger Verbindungen **HADALAN® MBH 12E** verwenden.
- WTA-Merkblätter beachten.
- Fließendes Wasser durch Injektage von **INTRASIT® PU-Aquastop 11P** stoppen.
- Bituminöse Anstriche, Bahnenware aus Kunststoff- oder Bitumenkautschuk werden durch **INTRASIT® PU-Injekt 12P** nicht geschädigt.
- Stahl und Eisen wird durch das Polyurethanharz nicht angegriffen. Es verhält sich korrosionsschützend.

### Inhaltsstoffe

Polyurethanharz

### Arbeitsschutz / Empfehlung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

### Entsorgung

Für alle Systeme gilt: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling-Partner RIGK geben. Ausgehärtete Materialreste können nach EAK-Schlüssel Nr.

08 04 09 (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten) entsorgt werden.

### Hersteller

Heinrich Hahne GmbH & Co KG  
Heinrich-Hahne-Weg 11  
D-45711 Datteln

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Stand: 4.2014